

11.2. Unterstützung durch „Made Different/Digital Wallonia“ für ostbelgische Unternehmen

Mittendrin! – Auf dem Weg zur Industrie 4.0

„Made Different/Digital Wallonia“: so heißt das Anfang des Jahres gestartete Sensibilisierungs- und Begleitprogramm, welches sich an alle wallonischen Industrieunternehmen – und damit auch an ostbelgische Betriebe – richtet, die sich auf dem Weg zur Industrie 4.0 machen wollen, oder diesen bereits eingeschlagen haben.

Industrie 4.0 - Der digitale Wandel

Ob nun das Internet der Dinge („Internet of Things“), die künstliche Intelligenz, Big Data, Cloud-Lösungen oder die Personalisierung von Produkten. Diese technologischen Trends und Veränderungen haben die bestehenden Business-Modelle von Unternehmen mächtig auf den Kopf gestellt, und tun dies weiterhin. Und genau das ist der digitale Wandel, von dem alle sprechen.

In der Industrie reiht sich dieser Wandel genauer genommen in die 4. Industrielle Revolution ein, auch als „Industrie 4.0“ oder „Smart Manufacturing“ bezeichnet. Die Industrie 4.0 zeichnet sich durch die Vollautomatisierung/Robotisierung sowie Digitalisierung der Industrie in hauptsächlich drei Bereichen aus: Produktionsmethoden & Herstellungsverfahren, angebotene Produkte & Dienstleistungen sowie Business-Modelle.

Laut einer Studie der Unternehmensberatung Roland Berger kann die Industrie 4.0 der Wallonie und den dort ansässigen Unternehmen dabei helfen, ihre Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen. Wie? Anhand von Kostenoptimierung und Differenzierung.

Das Programm „ Made Different/Digital Wallonia“

Um genau diesen neuen Herausforderungen zu begegnen, haben sich mehrere Kompetenzcluster, Wettbewerbspole, Branchenverbände und Akteure aus der Forschung zusammengeschlossen, um gemeinsam mit der Initiative „Digital Wallonia“ ein Unterstützungsprogramm für Unternehmen auf die Beine zu stellen.

Näheres erfahren Sie unter <http://www.madedifferent.be/>



Quelle: Grenzecho – Donnerstag, 6. April 2017